

	Objekt: Preußen: Friedrich Wilhelm III. (Probe)
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Neuzeit, 19. Jh.
	Inventarnummer: 18243696

Beschreibung

Zwischen 1818 und 1822 sind in Berlin eine Reihe von Probeprägungen zu einem neuen Talertyp gemacht worden. In diesen Zusammenhang gehört auch dieser, als reguläre Prägung nicht ausgeführte Typ.

Vorderseite: Kopf des Friedrich Wilhelm III. nach rechts.

Rückseite: Der bekrönte preussische Adler mit gespreizten Flügeln sowie mit Zepter und Reichsapfel in einem gekrönten Wappenschild, umgeben von der Ordenskette des Schwarzen Adlers. Unten beiderseits 18-19 A.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 22.15 g; Durchmesser: 34.4 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1819

wer

wo Berlin

Vorlagenerstellung wann

wer Gottlieb Goetze (1794-1864)

wo

Beauftragt wann

wer Friedrich Wilhelm III. von Preußen (1770-1840)

wo

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich Wilhelm III. von Preußen (1770-1840)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Heraldik
- König
- Münze
- Neuzeit
- Porträt
- Silber
- Stempelschneider
- Taler

Literatur

- E. Bannicke, Die Probprägungen des Königreiches Preußen unter der Regierung Friedrich Wilhelms III. 1797-1840, BBPN 5, 1998, 55 Nr. 5.28..
- F. Freiherr von Schrötter, Das preußische Münzwesen 1806 bis 1873. Beschreibender Teil (1925) Nr. 353 F.